

“Mit'n 71-er nach Australien”

Liebeslied der anderen Art

(Text: Pepi Hopf, Musik: Helmut Holzdorfer)

C F
I wach auf in da Fruah und denk nur an Di,
G C
Was hast gmacht mit mir? Des bin nimma i!
Am Dm7
I bin zittrig, nervös, weu i find Di net.
G C
Du hast mi in da Hand, weu's ohne Di net geht.
Dm7
Du bist no mei End, des is net normal,
G C
A jeder waß, wir machen's nur oral.

Wir lieb'n uns im Auto und im Büro,
Wir machen's im Freien und wir machen's am Klo,
Doch Du bist net gratis, Du kost' ma gnua,
I brauch Di nach'n Essen und scho in da Fruah.
I nimm's in Kauf, daß i stink nach Dir,
Egal wo i bin, Du bist immer bei mir.

Ref.:

F C
Weu Du bist mei gaunzes Glück
F C
Weu Du bist mei gaunzes Glück
G C
Scheiß-Tschick!

A Rauchverbot miaß ma ignoriern,
Weu mia zwa de freie Liebe praktizirn.
Seit i z'samm bin mit Dir hab i kriminelle Tendenz,
Wann's irgendwie geht, schmuggel i Di über d' Grenz.
Daß Liebe zur Sucht wird kann i jetzt verstehn,
Wie lang kann des no so weitergehn?

Ref.:

“Mit'n 71-er nach Australien”

Du bist net gsund fia mi, vielleicht krieg i Krebs,
Hab's mit an Gummi probiert, von wegn "Safer Sex".
Da Gummi is gschmoizn, des is ka Witz,
Weu waunn's mir zwa treibn, erzeugt a Wahnsinns-Hitz.
Du bist a Krankheit, i huast scho wia irr,
Und irgendwann krepier i wegn Dir.

Ref.:

I mach jetzt Schluß mit Dir und leb abstinent,
Hab a Pflaster gegn Di und an Kaugummi zwischn d' Zähnd.
Leider freß i jetzt fia drei, schau scho aus wia a Kuah,
Bin grantig und graußlich, weg is mei Hamour.
A ka Göd bleibt ma über, i bin scho wieda stiar,
Und drum kumm i brav wieder zruck zu Dir.

Ref.:

die

Bubben